

JESUS CHRISTUS spricht:

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das durch den Mund Gottes geht.“

Matthäus 4,4 und Lukas 4,4

Die Telefon-Kurzpredigt

HÖRE GOTTES WORT AM TELEFON vom 16.-22.01.2021

Nr. 21/03-A

Lieber Hörer,

Wie gut, dass wir einander haben.

Immer noch steht uns das Telefon zur Verfügung. Wir wollen einander Mut machen. Das brauchen wir unbedingt. Die Ereignisse der Gegenwart nehmen einen rasanten Verlauf. Da ist es sehr nötig, den richtigen Durch- und Ausblick zu bewahren.

Wie bin ich hier wieder dankbar, dass ich eine Bibel habe. Sie ganz allein gibt mir diesen Durch- und Ausblick. Denn ich bemerke, wie die Angst von vielen Menschen Besitz ergriffen hat. Ich kann dies auch verstehen. Immer mehr wird erkannt, dass das, was wir gegenwärtig erleben, keiner Normalität mehr entspricht. Es ist geradezu, als hätten die Menschen die Kontrolle über sich selbst verloren.

Lieber Hörer, es erstaunt mich nicht. Wer seine Bibel liest und in der Gemeinschaft mit Jesus lebt, wurde längst darauf vorbereitet. Deshalb möchte ich alle meine Hörer sehr ermutigen, jetzt unbedingt die Bibel zu lesen.

Die Informationen der Welt durch Fernsehen und Internet können uns keine verbindliche Auskunft geben. Aber in der Bibel redet Gott durch seinen Geist immer die Wahrheit.

Darum alle, die ihr jetzt frustriert und enttäuscht seid, greift bitte zum Wort der Wahrheit. Wartet nicht auf bessere Zeiten. Was wir jetzt und heute brauchen, ist die persönliche Gemeinschaft mit Jesus im Gebet.

Der Apostel Petrus schrieb an einer Stelle: **„Es ist aber nahe gekommen das Ende aller Dinge. So seid nun besonnen und nüchtern zum Gebet!“**

Wir hören, dass überall die Wellen unter uns Menschen hoch gehen. Ich kann das menschlich alles verstehen. Aber es hilft nicht, sich von all den Strömungen mitreißen zu lassen. Du brauchst Besonnenheit und Nüchternheit. Du wirst sie aber nur finden, wenn deine Seele im Gebet bei Jesus zur Ruhe gekommen ist.

Darum bitte, nimm dir Zeit zur Stille vor Gott! Alles diskutieren und Lamentieren wird wenig Wert haben. Du und ich, wir brauchen unbedingt Stille vor Gott. Darum – nimm dir Zeit dazu! Es lohnt sich! Und ich darf dir fröhlich bezeugen, wie oft Gott auf diese Weise meine Seele zur Ruhe gebracht hat. Er will es auch bei dir tun.

Bedenke doch, wie der König David an einer Stelle beten konnte: **„Und wenn ich auch wanderte durchs Tal des Todesschattens, so fürchte ich kein Unglück, denn du bist bei mir; dein Stecken und dein Stab, die trösten mich.“** Lieber Zuhörer, das ist Geborgenheit, die aus der Stille vor Gott kommt.

Dasselbe will dir Gott auch schenken!

Herzliche Einladung zur **TELEFON-KURZPREDIGT**: 4 Minuten, Tag und Nacht

☎ **07424 / 50 17 84** vom Ausland aus: ☎ **0049.7424.50.17.84**

Verantwortlich: H.-D. Pfeleiderer, Missionar, Weberstr. 10, D-78647 Trossingen – **NEU !!!**